

FIG : International Federation of Surveyors = FIG : Fédération Internationale des Géomètres = FIG : Internationale Vereinigung der Vermessungsingenieure

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **79 (1981)**

Heft 8

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FIG

International Federation of Surveyors
Fédération Internationale des Géomètres
Internationale Vereinigung der
Vermessungsingenieure

Der Pressechef des FIG-Kongresses, Herr Claude Comina, ETH Lausanne, hat ein Communiqué an die Schweizer Presse herausgegeben, das wir den Lesern der VPK nicht vorenthalten möchten:

En août 81 à Montreux

Près de 1500 géomètres de 50 pays de tous les continents se retrouveront à Montreux du 9 au 18 août 1981, pour le Congrès mondial de la Fédération Internationale des Géomètres (FIG). La Société Suisse des Mensurations et Améliorations Foncières assume la présidence de la FIG, en la personne du Dr Herbert J. Matthias, professeur à l'Ecole polytechnique fédérale de Zurich; l'organisation du congrès est dirigée par M. Albert Jaquet, professeur à l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne.

Ce congrès mondial FIG 81 se veut une occasion unique et propice à intensifier les relations entre professionnels de tous les pays et plus particulièrement des pays en développement.

On y parlera notamment de l'impact de l'automatisation sur la profession et du rôle des nouveaux systèmes d'information (mesures électroniques des distances, traitement des données par ordinateur, établissement de banques de données) dans l'aménagement du territoire. Les relations entre l'estimation de la propriété foncière et l'inflation, ainsi que l'aménagement et le développement des pays du Tiers-monde seront aussi discutés à Montreux. Les congressistes tenteront encore d'apprécier l'impact social et économique du cadastre en fonction de son rôle et de son évolution dans différents pays du monde.

Trois expositions

Le congrès FIG 1981 accueillera encore, du 10 au 15 août, trois expositions:

- l'exposition industrielle présentera les plus récents développements des techniques de mesure, de traitement de l'information, de dessin automatique, etc...

- l'exposition scientifique permettra de prendre connaissance des recherches et des réalisations les plus récentes, présentées par des instituts universitaires et des services publics du monde entier.
- l'exposition des Associations nationales membres de la FIG offrira un panorama de l'activité des professions de géomètres dans de nombreux pays.

A relever enfin que la cérémonie d'ouverture qui se déroulera le lundi 10 août 1981 à 09.00 à la Maison des Congrès de Montreux, sera marquée par des allocutions de M. Kurt Furgler, président de la Confédération et de M. Olivier Reverdin, ancien président du Fonds national suisse de la recherche scientifique.

Im August 81 in Montreux

Gegen 1500 Vermessungsingenieure und Geometer aus 50 Ländern aller Kontinente werden sich vom 9. bis 18. August in Montreux zum XVI. Kongress der Internationalen Vereinigung der Vermessungsingenieure (FIG) einfinden. Die FIG wird vom Schweizerischen Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik (SVVK) durch Herrn Dr. Herbert J. Matthias, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich, präsiert; die Organisation des Kongresses wird von Herrn Albert Jaquet, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne, geleitet.

Dieser internationale Kongress FIG 81 bietet eine einmalige Gelegenheit, die Kontakte unter den Berufskollegen aller Länder zu vertiefen und im besonderen die Aufgaben der Vermessungsingenieure der Entwicklungsländer genauer kennenzulernen.

- die Industrieausstellung wird die neusten technischen Entwicklungen der Messtechnik, der Informationssysteme, der automatischen Zeichnung usw. vorstellen,
- die wissenschaftliche Ausstellung, präsentiert durch die Universitätsinstitute und die öffentlichen Dienste der ganzen Welt, wird ein Bild über den Stand der Forschung und deren Verwirklichung der jüngsten Zeit geben,
- die Ausstellung der nationalen Vereinigung der FIG wird eine Übersicht der Berufsausübung der Vermessungsingenieure in zahlreichen Ländern bieten.

Hervorzuheben ist schliesslich die Eröffnungsfeier vom Montag, 10. August 1981, 9.00, im Palais des Congrès in Montreux, die mit den Begrüssungsansprachen von Herrn

Die nachfolgend genannten Gesprächsthemen stehen in Montreux im Vordergrund: der enorme Einfluss der Automatisierung auf den Beruf (elektronische Messverfahren, Datenauswertung durch den Computer) und der neuen Informationssysteme auf die Raumplanung; die Beziehungen zwischen dem Wert des Grundeigentums und der Inflation sowie auch die Planung und Entwicklung in den Ländern der dritten Welt; die Kongressteilnehmer werden auch versuchen, den Einfluss des Katasters auf die soziale und wirtschaftliche Entwicklung in den verschiedenen Ländern abzuschätzen.

Drei Ausstellungen

Der FIG-Kongress 1981 wird zudem vom 10. bis 15. August drei Ausstellungen beherbergen:

Kurt Furgler, Bundespräsident, und Herrn Olivier Reverdin, ehemaliger Präsident des Schweizerischen Nationalfonds der wissenschaftlichen Forschung, ihren Höhepunkt erreichen wird.

Erinnerungstaler

Zum Anlass des 16. FIG-Kongresses 1981 in Montreux wurde ein Erinnerungstaler geprägt, der ab sofort in den Verkauf gelangt. Der Taler trägt auf der Vorderseite das Bild vom Schloss Chillon, auf der Rückseite das Signet der FIG. Er weist einen Durchmesser von 33 mm auf, besteht aus stark versilberter Bronze und hat einen geriffelten Rand.

Der Verkaufspreis beträgt Fr. 20.-.



Sie werden auch am Kongress verkauft. Da die Auflage beschränkt ist, empfiehlt sich Vorausbestellung.

Die Taler können bestellt werden bei:

K. Ebinger, Dipl. Ing. ETH,
Bellevuestrasse 52,
CH-3028 Spiegel.

Mitteilungen Nouvelles

Vereinfachte Parzellar- vermessungen im Kanton Graubünden

1. Einleitung

Vor 4 Jahren waren in über hundert Gemeinden des Kantons die landwirtschaftlich

genutzten Gebiete nicht vermessen. Für die Ausrichtung von Flächenbeiträgen an die Landwirte fehlten deshalb sichere Grundlagen. Der Bundesrat verordnete am 6. Juli 1977 die Erhebung der Masse der landwirtschaftlich genutzten Flächen in den unvermessenen Gebieten.